

# Gemeinschaftsschule der Sekundarstufe I Morsbach



**GEMEINSCHAFTS  
SCHULEMORSBACH**

Hahner Str. 31-33  
51597 Morsbach  
Tel.: (02294) 9939710  
Fax: (02294) 9939729  
E-mail: 196400@schule.nrw.de  
Internet: www.leo-morsbach.de

Schulleitung: Herr Greis  
Stellv.Schulleitung: Herr Borlinghaus

## Stellungnahme der Schulleitung zur SPD Anfrage

1. Kann/muss ein politisches Gremium die Unterrichtsorganisation einer Schule empfehlen oder beschließen? So vorgesehen in der Beschlussvorlage.
2. Bestehen Nachteile oder Bedenken eines teilintegrierten Unterrichts nach Klasse 7 wenn eine Zweizügigkeit der Klassen erfolgen sollte?
3. Ist die beschriebene Personalausstattung von 103 % auch mit der Umwandlung Sekundarschule (ab Klasse 5) gegeben?
4. Wieviele Sonderschullehrkräfte sind für Inklusionsbeschulung notwendig? Wieviele sind für das kommende Schuljahr vorhanden?
5. Gibt es für die Sekundarschule/Gemeinschaftsschule die Möglichkeit MPT Stellen zu besetzen?
6. Wie weit ist die 2017 angekündigte Umsetzung und Teilnahme am Projekt „Schule gegen Rassismus“ fortgeschritten?

### Zu Punkt 2:

Es gibt nach Aussagen des MSB keine Nachteile. Eine angepasste Personalausstattung für zweizügige Schulen ist vorgesehen.

### Zu Punkt 3:

Die Schulleitung hat keinen direkten Einfluss auf die Personalausstattung, maßgeblich ist die Bezirksregierung Köln bzw. das MSB zuständig.

### Zu Punkt 4:

Zurzeit ist eine Sonderpädagogin an unserer Schule beschäftigt. Ein Kollege ist für das nächste Schuljahr für eine berufsbegleitende Sockelqualifizierung Sonderpädagogik angemeldet. Zum neuen Schuljahr ist eine 13S-Stelle ausgeschrieben. Notwendig für eine „gute Inklusionsbeschulung“ wären fünf Sonderpädagog\*innen.

### Zu Punkt 5:

Die Leonardo da Vinci-Schule (Gemeinschaftsschule) ist im laufenden Schuljahr bei der Vergabe von MPT-Stellen durch die Bezirksregierung Köln nicht berücksichtigt worden. Eine für das kommende Schuljahr versprochene MPT-Stelle ist nicht zugeteilt worden.

### Zu Punkt 6:

Der Prozess für den Erwerb des Titels „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ist eine Initiative der Schüler und Schülerinnen. Die Antragstellung ist vorbereitet. Es gestaltet sich als besonders schwierig, einen Paten zu finden.

Im fachlichen Austausch mit Juristinnen und Juristen, Datenschutzbeauftragten und Kultusministerien wird ein neues, bundesweites geltendes Aufnahmeverfahren erarbeitet. Das neue Verfahren, das sowohl den Schutz der persönlichen Daten sicherstellt als auch praktisch umsetzbar ist, wird ab 30.06.2020 auf den Homepages der Bundes-, Landes- und Regionalkoordinatoren bereitgestellt.